

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 04. Oktober 2026 für die 41. Kalenderwoche 2026,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz
Rossberg	DB0ROB	145,5875 MHz mit Ausstrahlung ins Netz der ARIG-MN,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

(und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz, s. Meldungen aus dem Distrikt) Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch..... 2

Aktuelles 2

Bundesrat beschließt 5. Änderung zur
Frequenzverordnung 2

Die ARRL fragt: Wird RADE das nächste SSB?
..... 2

SSTV-Bilder von der ISS im Zeitraum 2. bis 6.
Oktober..... 2

SAQ geht am 24. Oktober wieder auf Sendung 2

Dortmunder Amateurfunkmarkt am 25. Oktober
in Kamen 3

Meldungen aus dem Distrikt 3

Afu-Prüfung in Reutlingen..... 3

AJW Treffen im November..... 3

Bastekaktion bei OV P02 und P37 4

Meldungen aus den Ortsverbänden 4

Aus den Nachbardistrikten..... 4

Was sonst noch interessiert..... 4

Crossover-SAT-Transponder 29 MHz USB =>
435 MHz FM..... 4

Starttermin für ERMINAZ-2-Satelliten steht
fest 5

Vorsicht bei Einfuhr von Geräten aus Russland
– aktuelle Einfuhrbeschränkungen beachten 5

Auszüge aus dem DX-MB 2530 6

Diplome und Conteste..... 7

**Das aktuelle Funkwetter, erstellt am
30.09.2026..... 7**

Online-Veranstaltungen 8

TREFF.DARC.DE 8

Überraschendes zu Monopol- und
Vertikalantennen 8

Wavelog - Das DARC Logbuch - Clubstationen
einrichten und benutzen..... 8

Der Blitz will in die Erde! Fallstricke bei der
Antennenerdung eines freistehenden
Antennenmasts 8

Termine 8

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Aktuelles

Bundesrat beschließt 5. Änderung zur Frequenzverordnung

In seiner turnusmäßigen Sitzung am 25. September hat der Bundesrat die Fünfte Verordnung zur Änderung der Frequenzverordnung beschlossen. Damit ist nun ein weiterer Schritt getan, eine rechtliche Basis für den erneuten Sendebetrieb deutscher Funkamateure im 4-m-Band zu schaffen. Dieser Beschluss des Bundesrats bedeutet jedoch nicht automatisch, dass etwa ab dem 1.1.2027 wieder im 4-m-Band gefunkt werden darf. Auf der Zeitschiene stehen erst einmal die formale Ausfertigung der Verordnung durch das zuständige Ministerium und die Verkündung im Bundesgesetzblatt. Daran anschließend folgen die notwendige Aktualisierung des Frequenzplans durch die Bundesnetzagentur und die Anpassung der Nutzungsbestimmungen. Danach kann eine Zuteilung durch die BNetzA erfolgen. Erst nach Veröffentlichung einer entsprechenden Verfügung, also dem dort genannten Stichtag, dürfen Funkamateure diese Frequenzen legal nutzen. Wenn alle diese Prozesse zügig ablaufen, könnte es bis zum Beginn der Sporadic-E-Saison 2027 klappen. Darüber berichten Bernd Mischlewski, DF2ZC, und Martin Weber, DL5DS, vom DARC-Referat Frequenzmanagement.

Die ARRL fragt: Wird RADE das nächste SSB?

In einer aktuellen Meldung stellt der US-amerikanische Amateurfunkverband ARRL auf seiner Webseite die Frage, ob RADE das nächste SSB werden wird. Es ist nun ein halbes Jahrhundert her, dass das Einseitenbandverfahren (SSB) die Amplitudenmodulation (AM) als beliebtesten Sprachmodus im HF-Bereich abgelöst hat, was vor allem auf seine spektrale Effizienz zurückzuführen ist, da es nur etwa die Hälfte der Bandbreite eines AM-Signals beansprucht. Der digitale Sprachmodus von FreeDV namens "Radio Autoencoder", kurz RADE, beansprucht die Hälfte der Bandbreite eines SSB-Signals. Berichten zufolge bietet er eine natürlich klingende Sprachwiedergabe. Laut der Stiftung Amateur Radio Digital Communications (ARDC), welche die Forschung zur Weiterentwicklung von RADE finanziert hat, "kombiniert FreeDV RADE maschinelles Lernen mit klassischer digitaler Signalverarbeitung (DSP) und kann bereits bei einem Signal-Rausch-Verhältnis (SNR) von bis zu -2 dB betrieben werden. Das Design berücksichtigt zudem die Spektrumnutzung, die Sprachqualität und die Energieeffizienz - allesamt wichtige Aspekte für die Sprachkommunikation im HF-Bereich."

Die ARDC berichtet weiterhin, dass Hersteller damit beginnen, den Modus direkt in ihre Funkgeräte zu integrieren, beginnend mit einem Modul, das heruntergeladen [1] und auf bestimmten FlexRadio-Modellen installiert werden kann. Nutzer anderer Transceiver können den Modus über an ihre Funkgeräte angeschlossene Computer ausführen. Weitere Details sind bei FreeDV [2] und auf der ARDC-Website [3] verfügbar.

Darüber berichtet die ARRL.

[1] <https://freedv.org/download>

[2] <https://freedv.org/radio-autoencoder>, <https://freedv.org/radio-autoencoder>

[3] <https://www.ardc.net/freedv-rade-a-new-approach-to-digital-voice-over-hf-now-integrated-into-popular-radios>

SSTV-Bilder von der ISS im Zeitraum 2. bis 6. Oktober

ARISS hat angekündigt [4], dass vom 2. bis einschließlich 6. Oktober eine SSTV-Veranstaltung von der Internationalen Raumstation (ISS) aus übertragen wird. Es handelt sich um die SSTV-Serie 33, die erste SSTV-Veranstaltung der Expedition 75 auf der ISS. Die Bildinhalte sollen den Schwerpunkt auf die Bildung von Schülern legen. Die Sendungen erfolgen im SSTV-Mode Robot 36 auf 437,500 MHz plus/minus Dopplerverschiebung. Empfangene Bilder können in der ARISS-SSTV-Galerie eingereicht werden [5].

[4] https://mastodon.hams.social/@ARISS_Intl/117315559694748769

[5] https://ariss-usa.org/ARISS_SSTV/

SAQ geht am 24. Oktober wieder auf Sendung

Der Längstwellensender SAQ im schwedischen Grimeton geht zum Tag der Vereinten Nationen am 24. Oktober wieder auf Sendung. Die Signale auf 17,2 kHz werden dabei durch einen historischen Maschinensender elektromechanisch erzeugt. Um 12:30 UTC erfolgt die Inbetriebnahme und die Abstimmung des Senders. Die eigentliche Nachricht wird um 12:45 UTC gesendet. Um 13:00 UTC erfolgt eine Friedensnachricht von SAQ.

Neben der Aussendung auf HF kann das Geschehen vor Ort über einen YouTube-Livestream verfolgt werden [7]. Weiterhin lohnt es sich bereits am 23. Oktober den Empfänger einzuschalten, hier erfolgen in der Zeit von 11:00 bis 14:00 UTC Testsendungen. Für Empfangsbestätigungen gibt es ein Online-Formular [8]. Am Aktionstag ist weiterhin die Clubstation SK6SAQ auf folgenden Frequenzen QRV: in CW auf 3517,2 kHz, 7017,2 kHz und 14017,2 kHz sowie in SSB auf 3755 kHz und 7140 kHz. QSL-Karten gehen via Büro.

[7] <https://www.youtube.com/watch?v=qcw60OCiosU&feature=youtu.be>

[8] <https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLScKqX1aVtxLn9Ua44UKTsc6hD5ArhnOtpRJ7HGQGazTC8ucng/vie wform>

Dortmunder Amateurfunkmarkt am 25. Oktober in Kamen

Am 25. Oktober findet der 53. Dortmunder Amateurfunkmarkt in der Stadthalle in 59174 Kamen statt. Einlass für Besucher ist um 11 Uhr, für Aussteller um 7 Uhr. Die Stadthalle Kamen bietet eine Fläche von 1200 Quadratmetern. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet [9].

[9] <https://amateurfunkmarkt.de/>

Meldungen aus dem Distrikt

Rundspruchsprecher DH8IQ im Raum Mühlacker

Ich habe eine lange Zeit gerne die Rundsprüche verlesen, somit wird im Kopf des Rundspruches auch mein Rufzeichen "DH8IQ" genannt. Aus gesundheitlichen Gründen bin ich nun in ein Pflegeheim umgezogen. Die HF-Lage ist leider recht lausig und ein Stellvertreter für diesen Posten hat sich leider nicht finden lassen, somit ist es wohl sinnvoll, diese Stelle im Rundspruch zu korrigieren.

Auch wenn ich an jener Stelle als Einzelkämpfer aufgetreten bin, es hat Spaß gemacht. Ich wünsche Euch viel Spaß und Erfolg bei Eurer Arbeit

Jürgen, DH8IQ

Jürgen Händler

Afu-Prüfung in Reutlingen

Am letzten Dienstag, den 29.9. war ich mal wieder zu einer Prüfung bei der BNetzA in Reutlingen als Beisitzer eingeladen

Von 12 angemeldeten Kandidaten waren 10 erschienen. Diese teilten sich wie folgt auf:

Erstprüfungen: 1 x A, 1 x E, 4 x N.

Zusatzprüfungen: 2 x A (von E auf A). 1 x A (von N auf A), 1 x E (N auf E)

Alle Teilnehmer haben bestanden. Herzlichen Glückwunsch !

Vy 73 de Harry, DK3SI

Stellv. DV Distrikt P, stv. OVV P11

Verbindungsbeauftragter zur BNetzA

AJW Treffen im November

Am Samstag, den 14. November findet das nächste AJW Treffen statt. Wir treffen uns in Metzingen beim OV Ermstal P31. Beginn ist um 10:00 Uhr.

Eingeladen sind alle an Jugendarbeit im Distrikt P Interessierte.

Bei dem Treffen geht es diesmal um folgende Themen:

Programmieren lernen mit Kindern und Jugendlichen. Programmieren wie immer oder mit KI-Unterstützung? Welche Ki? Wie motivieren wir die Kids mit spannenden Projekten.

Vorstellung einiger Projekte für Kinder von ca. 8 Jahren bis ca. 14 Jahren.

Meldet euch bitte zeitnah an, damit wir planen und vorbereiten können. Spätester Anmeldetermin ist Freitag, der 23. Oktober.

Anmeldungen bitte an p31@darc.de

Simon und Axel

Simon Hauke, DA6IC

Axel Tüner, DF9Vi

anbei die Ankündigung für unsere bevorstehende Bastelaktion am 10.10.2027.

Es handelt sich um eine gemeinsame Aktion zwischen P02 und P37.

vy 73,

Jochen, DG1PSI

OVV P02, Esslingen

Bastekaktion bei OV P02 und P37

P02, P37: Bastelaktion xOTA Antenne am 10.10.2026

Am Samstag, den 10.10.2026 veranstalten die OV P02, Esslingen und P37, Waiblingen, gemeinsam eine Bastelaktion zum Aufbau einer EFHW [xOTA Antenne von DG1JAN](#).

Vor der eigentlichen Bastelaktion startet Stefan, DL8SFZ, mit einer generellen Einführung in EFHW Antennen. Für die Antenne fallen Kosten von ca. 20,- € an.

Noch sind ein paar Plätze frei. Also meldet euch bitte bei ovv@p02.de an.

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage <https://p02.de>

(Jochen Schaeuble)

Meldungen aus den Ortsverbänden

Es liegen keine Meldungen vor.

Aus den Nachbardistrikten

Es liegen keine Meldungen vor.

Was sonst noch interessiert

Crossover-SAT-Transponder 29 MHz USB => 435 MHz FM

HADES-L (AMSAT-EA) ist ein kleiner Versuchssatellit (10 × 5 × 5 cm) mit einer durchschnittlichen Leistungsabgabe von 175 mW. Seine Experimente umfassen u.a. einen Kommunikationstransponder (Uplink 28,472

MHz USB, 3 kHz Bandbreite; Downlink 436,665 MHz FM; kein Zugangston), einen digitalen Sprachbaken-Stream mit CODEC2 (K = 7) und Faltungs-FEC R = 1/2, Messungen der Rauschleistung bei 30 MHz zur Link-Budget-Validierung sowie tägliche Aufzeichnungen in der letzten Umlaufbahn (Batteriespannung, interne/externen Temperaturen, Signal- und Rauschpegel, Zeit seit letztem Reset). | 

Außerdem trägt der Satellit eine Nutzlast zur Strahlungsmessung (Elektronen, Photonen, Röntgen) zum Materialvergleich und validiert das Energiemanagement, das alle Experimente ermöglicht.

Der Transponder ist im 12-Minuten-Rhythmus für 4 Minuten aktiv; alle Telemetrie- und Experimentdaten werden mit 800 bps übertragen. Der UHF-Sender schaltet je nach Batterieladezustand automatisch zwischen +13 dBm und +20 dBm. Betrieb kann entweder mit Sprache oder mehreren gleichzeitigen CW/FT4/FT8-Signalen erfolgen; der erste Mittwoch jedes Monats ist für digitale Betriebsarten reserviert. Die AMSAT-EA betont die Besonderheit, das 29-MHz-Band für den Uplink zu nutzen.

Der Start ist geplant mit dem Mission Transporter-18 von SpaceX, einem Rideshare-Flug, der mehrere Kleinsatelliten ins All bringen soll, die Amateurfunk-Frequenzen nutzen, welche von der IARU koordiniert wurden. Läuft alles nach Plan, startet HADES-L am 1. Oktober 2026 mit einer Falcon-9-Rakete von der Vandenberg Space Force Base (USA) in eine 500 × 600 km, 97° Umlaufbahn (UNNE-1B).

Das Bild (DARC.de) macht die Dimensionen von HADES-L deutlich: Es zeigt Vorgänger HADES-R (Bild: AMSAT-EA).

Starttermin für ERMINAZ-2-Satelliten steht fest

Jetzt ist es offiziell! Die drei AMSAT-DL-PocketQubes ERMINAZ-2U, -2V und -2X sollen am 1. Oktober 2026 um 18:18 Uhr UTC (20:18 Uhr MESZ) mit einer Falcon-9-Rakete im Rahmen der Transporter-18-Mission ins All starten. Die drei Satelliten bringen Telemetrie, digitale Bildübertragung und einen Digipeater in den Orbit.

Die drei Satelliten fliegen gemeinsam mit OSSIE, einer von UARX entwickelten Plattform für den Transport und die Aussetzung von Kleinsatelliten.

Die AMSAT-DL entwickelte und baute die drei ERMINAZ-2-Satelliten. Jeder Satellit entspricht dem PocketQube-Standard 1P. Das bedeutet eine Kantenlänge von fünf Zentimetern und ein Gewicht von rund 250 g. Die Satelliten sollen eine polare, sonnensynchrone Umlaufbahn in rund 500 bis 600 km Höhe erreichen. Die Umlaufzeit beträgt etwa 95 Minuten.

Vorsicht bei Einfuhr von Geräten aus Russland – aktuelle Einfuhrbeschränkungen beachten

Vor dem Hintergrund geopolitischer Ereignisse ist generell Vorsicht bei der Einfuhr von Geräten aus Russland geboten. Dem DARC e.V. ist ein Fall bekannt geworden, bei dem im Jahr 2023 eine EME-Endstufe für 23 cm gekauft und bezahlt wurde und sich das Zollfahndungsamt nun an den Käufer gewandt hat. Dass der Hardware-Kauf für die hobbymäßige Ausübung des Amateurfunkdienstes diene, wird als nebensächlich behandelt. Die Pressestelle des Zolls äußert sich auf unsere Anfrage nicht zum konkreten Fall.

Stattdessen informiert sie darüber, dass die EU-Sanktionen gegenüber Russland nicht ausschließlich sogenannte Dual-Use-Güter betreffen. Damit sind solche Güter gemeint, die zivil- und militärisch verwendet werden können. Die Pressestelle weiter: „Auch andere zahlreiche Waren und verschiedene Produktgruppen (u.a. Elektronik) sind erfasst. Maßgeblich sind die jeweiligen Anhänge der EU-Sanktionsverordnung Nr. 833/2014 sowie hinsichtlich der Dual-Use-Güter die EU-Verordnung 2021/821. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die einschlägigen Verbote und Beschränkungen grundsätzlich bei der Einfuhr-, Ausfuhr- und Durchfuhr von Waren gelten. Für die sanktionsrechtliche Einstufung von Waren bzw. die Prüfung, ob eine Ware unter die Dual-Use-Verordnung fällt, ist in Deutschland das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zuständig. Der Zoll überwacht die Einhaltung der EU-Sanktionen im Rahmen der Überwachung des grenzüberschreitenden Warenverkehrs und stimmt sich hierbei bei Fragen zur Erfassung bestimmter Güter eng mit dem BAFA ab. Darüber hinaus ist der Zoll (Zollfahndungsdienst) bei Verdacht auf Sanktionsverstöße für strafrechtlichen Ermittlungen unter Sachleitung der jeweiligen Staatsanwaltschaft zuständig. Verstöße gegen die Russlandsanktionen werden als Straftat oder Ordnungswidrigkeit nach dem Außenwirtschaftsgesetz verfolgt.

Auf die Frage, welche Tipps der Zoll den DARC-Mitgliedern vor einem potenziellen Kauf geben kann lautet die Antwort wie folgt: „Vor einem Kauf sollten sich die Mitglieder zwingend darüber informieren, ob die betreffende Ware Einfuhrverboten unterliegt. Hierfür stehen u.a. auf der Website der EU, des BAFA und des Zolls umfangreiche Informationen zur Verfügung. Zudem steht das BAFA als zentraler Ansprechpartner zur

Verfügung: <https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embargos/Russland/russland.html>. Darüber hinaus ist zu beachten, dass generell jede Warensendung aus einem oder in ein Drittland elektronisch beim Zoll angemeldet werden muss. Im Rahmen der Zollabfertigung wird risikoorientiert nach geltendem Unionsrecht und nationalen Rechtsvorschriften geprüft, ob die Einfuhr zulässig ist.“

Aktuelle Informationen zu den Sanktionen werden seit Beginn des Ukrainekrieges fortlaufend auf der Webseite zur Verfügung gestellt:

[10] https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Aussenwirtschaft-Bargeldverkehr/Embargomassnahmen/Laenderembargos/Russland/russland_node.html.

Auszüge aus dem DX-MB 2530

DX-MB 2530 - 30.9.2026

DX Mitteilungsblatt

DARC-Referat fuer DX

Editor: Andreas Salder, DK5ON

(e-mail: dxmb@darcdxhf.de)

(<https://www.darcdxhf.de>)

DX-Aktivitäten

7P, LESOTHO:

Im Rahmen der Programme SOTA und POTA werden Brandon ZS6LZ, Johan ZS4AA und Theuns ZS4TDR vom 1. bis 11. Oktober mehrere Standorte in abgelegenen Hochgebirgsregionen Südafrikas und Lesothos besuchen. Während ihres Aufenthalts in Lesotho werden sie unter den Rufzeichen 7P8LZ, 7P8JL und 7P8TR arbeiten. Detailliertere Berichte liegen jedoch nicht vor.

9N, NEPAL:

Im Oktober wird DL4XT unter 9N7XT QRV sein. QSL über QRZ.com und LoTW.

9Q, CONGO, DEMOCRATIC REPUBLIC OF THE:

Ein großes internationales Team von Mitgliedern des Mediterraneo DX Clubs unter der Leitung von Antonio I8KHC wird vom 30.9. bis 10.10. unter dem Rufzeichen 9T0MD QRV sein (dieses Präfix wurde bisher noch nicht verwendet). Die Operatoren werden in CW, SSB, RTTY und FT8 auf den Bändern von 160m bis 6m (möglicherweise auch 60m) arbeiten und vier Stationen gleichzeitig im Einsatz haben. QSL an IK2VUC.

C5, GAMBIA:

Lui YT3PL wird vom 1.10. bis zum 4.11. unter dem Rufzeichen C5R QRV sein. Luc F5RAV wird vom 23.10. bis zum 1.11. unter dem Rufzeichen C5C QRV sein und unter dem Rufzeichen C5R werden sie gemeinsam am CQWW DX SSB Contests teilnehmen. Während ihres Aufenthalts werden sie sich auch humanitären Aktivitäten widmen. Bei ihrem letzten Besuch in Gambia haben sie drei neue Klassenräume für Kinder im Alter von 3-5 Jahren gebaut und werden nun neue Toiletten für sie errichten. QSL für C5R an YU5R, C5C direkt an F5RAV; QSL-Karten werden nicht über das Büro verschickt, aber die Verbindungen werden über LoTW bestätigt.

G, ENGLAND:

Mitglieder der "Polish Amateur Radio Group in England (M0SQC)" werden das besondere Rufzeichen MX0SQC verwenden, um ihr 10-jähriges Jubiläum vom 28. September bis 4. Oktober zu feiern. Die Aktivität ist von 160 bis 10 m in CW, SSB, RTTY, FT8/FT4 geplant. QSL über M0URX, LoTW.

ON, BELGIUM:

Zum 80-jährigen Jubiläum der belgischen Luftwaffe wird die Sonderstation OR80AF vom 1. bis 31. Oktober aktiv sein. Die Aktivität ist auf allen HF-Bändern in CW, SSB und digital mit den Stationen der ON4BAF, ON4BFS, ON4BBE, ON6BK Luftwaffenstützpunkte und deren Mitgliedern geplant. Ein kostenloses Diplom wird verfügbar sein. Details auf ihrer Website: <https://www.bafara80.be>

T5, FEDERAL REPUBLIC OF SOMALIA:

Zwei Quellen berichten, daß Pertti, OG2M, unter dem Rufzeichen 6O2M vom 5. bis zum 25. Oktober 2026 von Garowe Puntland, Somalia, aktiv sein wird. Er wird dort als Chirurg und Notfallarzt in einem europäischen somalischen Krankenhaus arbeiten. Die Aktivitäten werden auf seine Freizeit auf 40-10 Metern CW und SSB beschränkt sein. QSL via LoTW.

(DARC-Referat für DX)

Diplome und Conteste

Aktuelle Conteste

- 3. bis 4. Oktober: Oceania DX Contest und IARU-Region 1 UHF/Microwaves Contest
- 4. Oktober: ON Contest und DARC HF-HELL Contest 40 m
- 7. Oktober: DIG-Geburtstags-Contest
- 8. Oktober: DIG-Geburtstags-Contest
- 10. Oktober: VFDB Contest und Nordsee-Aktivitätstag
- 10. bis 11. Oktober: The Makrothen Contest, Oceania DX Contest und Scandinavian Activity Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 10/26 auf S. 68

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 30.09.2026

Funkwetterbericht vom 30. September 2026, erstellt von Tom DF5JL

Rückblick für den Zeitraum 23. bis 30. September

Die Sonne zeigte sich in den vergangenen sieben Tagen überwiegend ruhig. Die Aktivität lag meist auf niedrigem Niveau, stärkere Flares blieben aus. Auch das Erdmagnetfeld verhielt sich weitgehend ruhig bis unbeständig, sodass die Ausbreitungsbedingungen auf den Kurzwellenbändern insgesamt stabil blieben, wenngleich auf Grund des vergleichsweise niedrigen solaren Flux die maximal nutzbaren Frequenzen niedriger lagen als noch zu Zeiten höherer Sonnenaktivität.

Aktuell bewegt sich der solare Flux um einen Wert von 90 bis 95 Einheiten. Die Flareaktivität ist weiterhin gering, und das geomagnetische Feld präsentiert sich überwiegend ruhig. Damit sind auf 20 Meter tagsüber zuverlässige DX-Verbindungen möglich. Die Bänder 17 und 15 Meter öffnen zeitweise für interkontinentale Verbindungen, 12 und 10 Meter bieten nur eingeschränkte Chancen, vor allem in südliche Richtungen; während 40 und 30 Meter insbesondere in den Abend-, Nacht- und Morgenstunden gute Bedingungen bieten.

Vorhersage bis zum 7. Oktober

Für die kommenden Tage erwarten die Vorhersagen keine wesentliche Änderung der Sonnenaktivität. Der solare Flux dürfte auf dem aktuellen Niveau bleiben. Die Wahrscheinlichkeit für M-Flares liegt lediglich bei etwa 10 Prozent. Das

Erdmagnetfeld sollte zunächst ruhig bleiben; zum Start ins Wochenende könnten CME-Effekte und leichte Störungen durch den Einfluss eines koronalen Lochs auftreten.

Insgesamt können Funkamateure auch weiterhin mit stabilen DX-Bedingungen rechnen.

FunkWX am Wochenende

Wie die Daten der Raumsonde SOLAR-1 zeigen (<https://t1p.de/t6fpo>), hat die vorhergesagte CME die Erde heute Nacht (03.10.) gestreift. Dieser „Streifschuss“ blieb jedoch ohne weitere Folgen für die Wellenausbreitung. Die derzeitige Lage dürfte bis zur nächsten Phase mit stärkerem Wind anhalten, die an diesem Wochenende (04.10. UTC; Kp 4–5) erwartet wird. Bis dahin ist mit einer überwiegend ruhigen Geomagnetik (Kp 0–2) zu rechnen. Das Flare-Risiko ist sehr gering (M05 % X01 %), die DX-Chancen sind in ungestörten Phasen brauchbar bis gut.

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

Mo 05.10.2026 19:00 Uhr

Überraschendes zu Monopol- und Vertikalantennen

Worum es geht: Der Vortrag von Wolfgang, DK2FQ zeigt anhand praxisnaher Beispiele, wie sich Monopol- und Vertikalantennen tatsächlich verhalten – und welche Annahmen sich bei genauer Betrachtung als überraschend erweisen. • Tragen Radials aktiv zur Abstrahlung bei? • Wie sinnvoll ist das Vergraben von Radials? • Was eignet sich besser zur elektrischen Verlängerung von Antennendrähten: eine Induktivität oder eine Dachkapazität? • Wie groß ist der Signalunterschied zwischen derselben Antenne direkt am Meerwasser und auf trockenem Stadtboden? • Wie viele S-Stufen kostet es, wenn die Antennenmaße halbiert werden und die Antenne anschließend elektrisch wieder auf Resonanz gebracht wird? • Was lässt sich tun, wenn für Radials nicht genügend Platz zur Verfügung steht? Auf diese und weitere Fragen gibt der Vortrag überraschende Antworten. Er fasst zentrale Erkenntnisse aus dem Buch „Monopol- und Vertikalantennen“ von Gerd Janzen, DF6SJ, (1999, ISBN 3-88006-178-5) und auch eigene Erfahrungen zusammen.

Do 08.10.2026 20:00 Uhr

Wavelog - Das DARC Logbuch - Clubstationen einrichten und benutzen

Vortrag von Ronny, DG2RON zur richtigen Benutzung von Clubstationen im Wavelog. Von der Einrichtung über die Zuweisung von Rollen und das korrekte Erstellen von Stationslogbüchern.

Mi 14.10.2026 20:00 Uhr

Der Blitz will in die Erde! Fallstricke bei der Antennenerdung eines freistehenden Antennenmasts

Was genau passiert bei einem Blitzeinschlag in einen freistehenden Antennenmast? Thomas Raphael DF4KJ, Blitzschutzexperte des VDE, zeigt auf, wie der Blitz "tickt" und welche Auswirkungen die Blitzphysik bei diesem Szenario erwarten lässt. Im Fokus stehen freistehende Antennenmasten aus Metall oder GFK, Mastfundamente mit/ohne Erdung und Shack-Gebäude. Nach dem 30-min-Vortrag ist ausreichend Zeit für Fragen und Diskussionen vorgesehen.

Termine

Distrikt und Bund

07.11.2026

Regiotreffen – Nord in Esslingen

14. / 15.11.2026 DARC e.V. Mitgliederversammlung in Baunatal

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Termine OV

18.10.2026	OV Backnang P01	Jubiläumsfeier 75 Jahre Amateurfunk, 10-18 Uhr , Technikforum Backnang, Wilhelmstr. 32
06.12.2026	OV Balingen P30	Traditioneller Tag der Begegnung Feuerwehr und Vereinsheim 72336 Balingen – Weilstetten Ulmenstr. 9

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam, Werner, DG8WM, Bernd, DL3YDY, Thomas, DG7SFI und Denis, DL5SFC. Redakteur der Woche ist Werner, DG8WM.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.